Wiesbadener

To a gen Beil aut t.

No. 193.

0 i e 7

119 6 6

r, n 3 3

66

338

je!

Montag ben 19. August

1861.

Befanntmachung.

Montag den 19. d. M. Mittags 12 Uhr wird zur Anlage einer Brunnens leitung zu Rambach bas Legen von 1000 Fuß Gueröhren, veranschlagt zu 145 fl., auf dem Rathhause zu Rambach wenigstnehmend versteigert.

Etat hieruber fann vor ber Berfteigerung in bem Geschäftegimmer bes

Unterzeichneten eingesehen werden.

Rambach, den 15. August 1861.

Der Burgermeifter. Bintermeyer.

Rotizen.

Heute Montag den 19. August, Bormittags 9 Uhr, Bersteigerung von Mobilien 2c. in dem Hause des Hrn. Postmeisters Pfeiffer zu Biebrich. (S. Tgbl. 192.)

Auf ben von uns ber heutigen Ro. b. Bl. beigelegten Prospeftus, Barth, Bogel und Livingstone's Reisen betr., machen wir besonders aufmerksam.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Unterzeichneter empfiehlt folgende so eben eingestroffene Artifel zu den billigsten Preisen: Japanische Körbchen, chinesische Bambus-Becher, Cigarren-Stuis in Stroh und Seide (das Neueste), Promenades Fächer, Kämme aller Art in Caoutchouc, Büffel, Horn und Elfenbein, Haar, Jahn- u. Nagelbürsten, Schwämme, Eau de Cologne, vorzüglich gute Seisen und Parfümerien u. s. w.

Heine Burgstraße No. 2. 9025

In dem Möbelmagazine, Kirchgasse No. 17,

find Mobilien aller Art, sowie eine Barne wissenschaftliche Bücher, biverse Apparate, ein Muschelsammlung zc. zu verkaufen. 269

Das am 15. August fällig gewordene 1/2 Simpel fatholische Kirchensteuer wird in Anforderung gebracht, ebenso werden die Restanten des am 20. Juni d. 3. erhobenen ersten Simpels an die Zahlung erinnert.

Erhebungszeit: Mittags 1 bis 3 Uhr und Abends 6 bis 8 Uhr. Biesbaben, ben 19. August 1861. Der Rirdenrecht

Wiesbaden, den 19. August 1861. Der Rirchenrechner, 9027

Bu verkaufen einige in ber iconften Lage Wiesbabens gelegene Lanbhaufer burch C. Levendecker & Comp., 7 Burgftraße 7. Freunde ber Optif mache ich auf eine gang neue (frangofifche) Erfindung eine neue Art Perspective aufmerffam. Es ift ein foldes in meinem Laben in ber Colonnabe (links) Ro. 5 u. 6 gur Unficht und jum Berfauf ansgestellt. F. Knaus, Optifus. 9028 Burgftraße Ro. 10, empfiehlt fein vollständig affortirtes Lager von Sommermänteln u. Mantillen, Herbstmänteln, Jacken, Morgen- n. Reiseanzügen, Pariser Corsetten, Herren- und Damencravatten, Posamentrien, Knöpfen, Gallons, Garnituren für Rleiber und Diantel, glatte Tafftbänder, Gürtelbänder und Agraffenginggroßer Auswahl zu billigen Breifen Daue hafte Crinolinen, icone Auswahl Morgenhauben feisch angefommen, sowie alle Arten Kurzwaaren empfiehlt 8969 Antonie Böhm, Rirdgaffe 10. estenberger, pract. Za empfiehlt fich Webergane 140 fen=, Schmiede= und Ziegelfohlen, sammtliche Sorten von befter Qualitat, fonnen fortwährend direct vom Schiff bezogen werden bei Gunther Klein. 8800 ubrtoblen.

Ofens, Schmiedes und Ziegelfohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei H. Vogelsberger in Biebrich.
Bestellungen werden bei Herrn Kansmann E. Hahn am Uhrthurms entgegengenommen.

Gin gebrauchtes Hof. oder Schenerthor wird zu fausen gesucht Friedrichstraße 20.

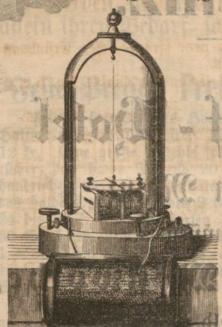
Friedrichstraße No. 32 können 400 Stud Hopfenstangen abgegeben werden.

von bem Hof-Lieferanten Caspar Prinz auf ber Arolphoköke zum Fabrifpreis bei

M. Stillger, Hännergasse No. 18, empsiehlt zu ben billigften Breisen sein Crystall, Glas, weißem und becorirten Porzellan, Steingut, steinernem und irdenem Geschirr 2c. 7409

Patentirte Volta-electrische Metallbürste

bon Julius Jmme & Comp in Berlin.



di

Borguglioftes Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Lähmungen, Hämorrhoidalbeichwerden 2c. 2c.

Breis ber Burfte für gang Dentfdland 7 fl.

AlleinigeRiederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

A. Mocker, Bebergaffe 17.

Durch einen unglücklichen Fall hatte ich mir ben Fuß berart verentt, daß eine fast völlige Lähmung des Fußgelenkes die Folge war. Das lebel gewann bald ein so drohendes Ansehen, verbunden mit den heftigsten Schmerzen, daß mir der Gebrauch des Fußes auf lange Zeit unmöglich werden zu wollen schen. Ich wandte die voltaselectrische Metalls bürste der Herren Inlins Imme & Comp. zu Berlin, Oranienburger Straße 60/63 an, deren belebende Wirfung auf meine Außemusteln nach furzem Gebrauch sich bemerkbar

machte, und in wenigen Wochen mich vollständig von dem Uebel befreit bat. Ich sage dem Erfinder dieses vortrefflichen Instruments hierdurch öffentlich meinen Dank und empfehle allen Leidensgenossen den Gebrauch bieser Burffe.

Buchbrudereibefiger in Berlin,

Naturhistorisches Museum.

Sonntage und Mittwoche von 11-4 Uhr und Montage und Freitage von 3-6 Uhr ist das naturhistorische Museum dem Bublitum geöffnet.
Der Borstand. 431

Schmarznehl

per Centner 4 fl. 40 fr. bel C. Wagemann.	9030
Beibenberg 16 find 2 gute Geiffen zu verfaufen.	9031
Beibenberg 16 ift runbblattriger Spinatsamen gu verfaufen.	9031
Gine Rinderbettstelle ift ju verfanfen Bebergaffe 20.	9033
Gine Grube guter Dung ift unentgelblich abzuholen Schachtftrafe 23.	9034
Beiebergftraße 8 find fortwährend gute Frühkartoffeln jum	Marft=
preis zu verfaufen. madagando	9035

Mo. 1. fleine Burgstraße No. 1.

Dem geehrten Publifum bringe ich mein Sutlager in Empfehlung, sowie die neuen Façons ber Filzhüte (gestelfte und ungesteifte). Form: Wilhelm, Romain, Senateur, Monplaisir n. s. w.

Zugleich mache ich aufmerksam, daß ich alle Reparaturen ber Seidenhüte, towie ber Filzbute nach jeder betiebigen Façon anfertige und Filz- und Strobhitte braun und schwarz farbe.

Rerostraße 27 sind Gersteustroh und Kartoffeln zu verkaufen. 9026

Is In Mainz.

Im

Schützenhof - Motel

am Markt in Mainz

noch in dieser Megwoche,

um das Lager zu Geld zu machen,

gn unten verzeichneten

nie dagewesenen billigen Preisen

bas

egotische den dach seit Jahren bekannte den donten

Gediegene Leinen-

und

Halbleinen-Waaren-Lager

abgegeben werden.

Bei Einkäufen über 10 Thlr. wird Hin: und Mückfahrt vergütet.

Ersuche die verehrten Bewohner, besonders die verehrten Hausfrauen, wegen Ausstattung ihrer Kinder, sowie die verehrten Hotelbesitzer, sich von dem wahrhaft billigen Ausverkauf zu überzeugen, und werden sie alsdann Veranlassung finden, nicht allein ihren Bedarf, sondern in Vorrath einzukaufen.

Feste Preise! Preis-Courant. Feste Preise!

Keinste franz. Glace Handschuhe per Paar 9 bis 24 fr., für beren Haltbarkeit garantirt wird. Wiener Neglige Händschen per Stück 9 bis 12 fr. Eine große Parthie franz. Schleier per Stück 18 fr. Küchenhandstücker, das halbe Ongend 20 bis 36 fr., per Elle 3 bis 7 fr. Studenhandstücker, in allen Qualitäten, per Elle 5, 6, 9 bis 18 fr. Servietten, das halbe Opd. von 1 bis 2 fl. 100 Opd. Taschentücker, das halbe Opd. 24 bis 36 fr.; bessere Sorten 1 fl. Tischtücker, das Stück von 24 fr. an. 50 Stück ord. Leinen, von Landleuten bearbeitet, das Stück 3 bis 4 Athle.; 1 Stück Leinwand zu 1 Opd. Hemden 9 fl., fernere Sorten 11, 12 und 14 bis 18 fl. Hansseinen, mit Baumwolle gemischt, 13, 14, 15 fl. per Stück.

Brabanter Zwirn-Leinen zu feinen Oberhemben 16, 171, 19, 24 bis 35 fl. Hollandische Leinen mit rundem, egalen Faben, sehr weißer, dies jähriger Naturbleiche, zu den feinsten Oberhemden, von 20 bis 50 fl. Hanf-Leinen, aus Rigaer Hanf gesponnen, actes Handgespinnst, eignet sich besonders zur Bettmasche, von vorzüglicher Dauerhaftigseit, das Stud von 171/2 bis 30 fl. Feinste Brusseleinen für Damenhemten und Kinderwäsche von 14 bis 24 fl.

Tischzeuge in Damast und Drest. 1 Gebeck mit 6 bazu passenben Servietten, reines Leinen, 4 fl., in elegantem, seinen Damast in den reichssten und schönsten Dessins, 7 fl., Rein Leinen-Handgespinnst, Damast-Atlas, Tischzeuge, glänzend wie Seide, in den neuesten Dessins, für 12, 18 und 24 Personen, von 15 bis 60 fl. Rein leinene Tischtücker ohne Raht, zu 6, 8 und 12 Personen, in den neusten Mustern, das Stück von 1 fl. 30 fr. an und höher. Rein leinene Studenhandtückerzeuge, Hansmackerzespinnst, aus Glanzgarn und Atlasstreisen, in Stücken und im Dupend. Ebenso AtlassDamast-Handicker, abgepaßt, zu auffallend billigen Preisen. Graue, weiße und hamois rein leinene Tischeden in den schönsten Damast-Blumens Dessins, das Stück von 2 fl. an, wie anch Dessert-Servietten. 500 Dupend weiße, rein leinene Taschentücker sur Damen und Herren, das ½ Dupend um 1 fl., 1 fl. 15 fr., 1 fl. 45 fr., 2 dis 5 fl. Franz, batist-leinene Taschentücker, mit eleganten breiten Borduren, das ½ Dupend 2 dis 10 fl. Leinene Einsähe zu Herrenhemden zu außerordentlich billigen Preisen.

13/4 breite Bettfucher-Leinen ohne Raht.

Außerbem befindet fich in unserem Lager hier eine Partie halbleinener Artifel in ichwerster und vorzüglichfter Qualität.

Stubenhandtücker, bas halbe Dupend 54 fr., 1 fl. 12 fc., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fc. bis 2 fl. Servietten, bas halbe Dupend 1 fl. 12 fr., 1 fl. 45 fr. bis 2 fl. Eine Partie Halbleinen, für Kinderhemben und Bettmäsche, bas Stud 5 fl. 30 fr. bis 7 fl. 9048

isdissand dans den In Mainz

während der Messe im Hôtel Schützenhof am Markt.

Ein Mabden, welches felbständig toden fann und etwas Sausarbeit übernimmt, wird gesucht. Rab. Rengasse 17 im Laben. 8885

Bahnhofstraße 5 wird ein braves Dienstmädden gesucht. 8937 2 anständige Radden können bas Modegeschäft erlernen. R. Erp. 9016

Affroel-mirt. Der Strumpfpeber Locob Pieter PBeirich babier, B. 3u Anfrad, wie
Für eine Bierwirthichaft werben einige Aufwarter und Bier jungen gefucht.
Ein braver Junge wird als Baber in die Lehre gefuct. Raberes in
ber Expedition b. Bl. 1914 1914 1914 1914 1914 1914 1914 191
Dotheimerweg 12 ist die 2te Etage mit geräumigen Mansarden auf den 1. Oftober anderweit zu vermiethen. Geisbergstraße Ro. 16 sind mehrere schon möblirte Zimmer zu ver-
ben 1. Oftober anderweit zu vermiethen. 7426
Geisbergftraße Ro. 16 find mehrere fon moblirte Zimmer zu ver-
Rapellen frage 2 find 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 8168
Louifen play Ro. 3 find zwei unmöblirte Zimmer und Cabinet, für fic ab-
geichloffen, ju vermiethen. 8532
Depgergaffe 32 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.
tommes A in lammin die ist lidemaiste died amagest di Georg Revnie 8992)
Michelsberg 1 ift ein Logis für 2 Arbeiter zu vermiethen. 8957
Rheinstraße 10 find 2 elegant möblirte Zimmer, auch getheilt zu vers miethen.
Connenberger Chauffee 8 ift ein freundlich möblirtes Bimmer nebft
Cabinet zu vermiethen.
Steingaife Ro. 2 ift ein möblirtes Zimmer ju vermiethen. 8574
Steingasse 12 eine Treppe hoch ift ein Zimmer mit auch ohne Möbel an vermiethen.
Ein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermiethen. Näheres Erpeb. 8402
Ein freundliches Zimmer nebft Cabinet, mobilirt, ift billig an permietben
Martifrage 24.
In bem Saufe bes herrn Roch zu Schierstein find für 2 Familien Logis und ein großer Reller circa 40 Stud Wein haltend gleich zu ver-
vermiethen. Rab. bei L. Leterich, Schierftein. 9023
2-3 Zimmer, moblirt, find jahrweise zu vermiethen in einem Landhause.
6501 (Stante, Tietria, Bangel, Benger, State.)
Bu vermiethen.
Ein Landhaus mit Garten und allem Zubehör ift fogleich ober auf 1.
Oftober I. 3. 3n beziehen. Rah. bei G. Lenen beder & Comp., 269
ein Arbeiter fann Splathelle erhalten Beibenberg 20
Schwalbaderftraße 27 im Sinterbau fonnen 2 Ali beiter Logis haben. 9047
The state of the s
Frennben und Befannten bie traurige Radricht, baß Fran Glife
Wiener, geo. Diumann, von Darmitadt am 15. b. Rormittaga
113/4 Uhr in ihrem 51. Lebensight fanft bem Geren enischlafen ift

e

16

in at,

els die 36 ne er, on 53

32 crs jes en 37

79

nd en 38 ie. 39 er=

nb

m.

41 er= 05

ers

Frennden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Frau Ckife Wiener, geb. Dillmann, von Darmstadt am 15. d. Bormittags 113/4 Uhr in ihrem 51. Lebensjahr sanft dem Herrn enischlafen ist. Um stille Theilnahme bitten 9048 Wiesbaden, 16. August 1861. Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 9. Juli, dem h. B. u. Färbermeister Friedr. Karl Bergmann ein Sohn M. Georg Milhelm Kerdinand. — Am 22. Juli, dem h. B. u. Schneidermeister Johann Georg Theis eine Tockter N. Babette Friederike. — Am 27. Juli, dem Kutscher Khil. Martin Kunz dahier, B. zu Wehen, eine Tockter N. Wilhelmine Friederike Dorothee. — Am 28. Juli, dem Maurermeister Wilhelm Birod dahier, B. zu Lindenholz-hausen, eine Tochter N. Marie Karoline Katharine Kriederike. — Am 27. Juli, dem h. B. u. Kosamentirer Veter Ioseph Nicolai eine Tochter N. Adelheid Marie Pauline. — Am 31. Juli, dem Gastwirth Iohann Peinrich Ellenberger dahier, B. zu Riederz-Biber, eine Tochter, N. Warie Katharine Amalie Louise Emma. — Am 1. August, dem h. B. und Schreinermeister Joh. Karl Theod. Friedr. Schuhmacher ein Sohn N. Gottscied Karl Constad Adolf August Germann. — Am 1 August, dem Feldwebel im 2. Regiment Iohann Adam Leister dahier, B. zu Caub, eine Tochter R. Katharine Beetha.

Brockamirt. Der Girumpfweber Jacob Beter Beirich babier, B. gu Unfpach, und Catharine Rau ju Baffelbad. - Der Badtrager Thomas Johannes Densler babier, B. gu Rubesheim, u. Marie Cath. Muller von Gid.

Topulirt. Guftav Schweißgut u. Wilhelmine Felfer.
Gestorben. Am 7. August, ber Eisenbahnbeamte Joseph Kaufmaun aus Coln, alt 43 3. — Am 14. August, Gettrude, der led. Franziska Schäfer aus Destrich Tochter, alt 2 M. 22 T. — Am 15. August, Friederike Johannette, Tochter tes Herzgl. Revisionsraths Joh. Karl Decker bahier, alt 30 J. 4 M. 25 T. — Am 15. August, der h. B. u. Tünchersmeister Christian Friedr. Karl Hahn, alt 64 J. 10 M. 1 T. — Am 15. August, Elife, des Posthalters Ernst Ludwig Wiener zu Darmstadt hinterl. Wittwe. — Am 16. August, Wilhelmine Mathilbe Christine Amalie der led. Christine Sarolie Louise Conic aus Gelien Wilhelmine Mathilbe Christine Amalie, ter leb. Christine Rarolie Louise Ronig aus Beljen im Fürstenthum Walbed Tochter, alt 7 M. 18 T. — Am 16. August, Christiane Raroline Eleonore, bes Schloffergesellen August Fauft babier, B. zu Wambach, Tochter, alt 24 T.

der Lebensmittel für die laufende 250che.

t ein mold gericknet fin vermielner 4 Bfb. Gemifchtbrob (halb Roggen- halb Beigmehl), bei Bh. Rimmel u. A. Schmibt 32 fr., Shou 30 fr. 17 amag nia fi t anada is di in

3 THE SECTION

bitto bei Man 16 fr. bitto bei Man 11 fr., Marr 12 fr., Schweisguth 13 fr. "Schwarzbrod allg. Preis (51 Backer u. Sandler): 17 fr. — Bei Fausel, Jung,

M. Dachenheimer, Sauereffig u. Stritter 16 fr.

A. Machenheimer, Sauerestig u. Stritter 16 fr.
bitto bei Fausel u. Stritter 12 fr., Ader, Burkart, Flohr, Freinsheim,
Gläsner, Hoffarth, Kabesch, Linnenkohl, Lang, Matern, Man,
A. Müller, Betry, Mamspott, Reinhard, Kitter, Kennwranz,
Meppert, Schellenberg, F. Schmitt, Schramm, Schünemann
und Meitz 12½ fr., Bauer, Dietrich, Finger, Fillbach, Koch,
M. Müller, Reuscher, Schirmer, Schöll u. Wibel 13 fr.
bitto bei Hippacher 8½ fr., Marx 9 fr.
bitto bei Hauer, Brand, Killbach, Kicher, Radesch, Kh. Kimmel, Koch, Man,
M. Müller, Reuscher und Wibel 16 fr., Wagemann 15 fr.

Beigbrod a) Mafferwed fur I fr. haten bas hochfte Gewicht ju 5 goth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Maldaner, Marr, H. Müller, Saueressig, Schessel, A. Schmidt, Schölt u. Westenberger. b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchte Gewicht zu 4 Loth: Berger,

Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Bh. Rimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marr, H. Muller, Saueresig, Scheffel, A. Schmidt, Scholl u. Westenberger.

2) 2H e h l

1 Mitr. Extraf. Borschuß allg. Preis: 19 fl. — Bei Hahn, Wagemann u. Walther 18 fl.,
Theis 18 fl. 8 fr., Philippi 18 fl. 16 fr., Werner 18 fl. 30 fr., Koch 19 fl. 12 fr.,
Dambmann 21 fl. 10 fr., Pflug 21 fl. 45 fr.

1 Reiner Vorschuß allg. Preis: 18 fl. — Theis 16 fl. 45 fr., Hahn, Wagemann
u. Walther 17 fl., Werner 17 fl. 30 fr., Dambmann 20 fl. 10 fr., Pflug 20 fl. 45 fr.

Baigenmehl allg. Preis: 17 fl. - Bei Theis 14 fl. 56 fr., Dahn 15 fl. 30 fr.,

Magemann u. Walther 16 fl., Bogler und Berner 16 fl. 30 fr. , Theis 11 fl. Roggenmebl allg. Breis: 11 fl. — Bei Werner 10 fl. 30 fr., Theis 11 fl. 12 fr., Bogler 12 fl. 30 fr.
3) & leisch.
1 Pfd. Ochsensletsch allg. Preis: 17 fr.

Rubfleisch bei Dieper 14 fr. Ralbaeifch allg. Breis: 16 fr. - Schipper, Weibmann 14 fr., Gron, Ebingehaufen, 1

Meyer, Renfer Schnaas, Schramm, Seewald, Stuber, Weibig 15 fr., Dagler 17 fr. Bammelfleisch allg. Breis: 17 fr., Bucher u. Meyer 16 fr. Schweinefleisch allg. Breis: 18 fr. — Bei Ebingshausen, Frent sen., Deper, Renfer, B. Ries, Scheuermann, Schnaas, Seewald, Schreibweiß u. Beibig 17 fr.

Dorrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Frent sen. 24 fr. Spickspeck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frent sen., Chr. Ries u. Schlidt 28 fr. Mierensett allg. Preis: 22 fr. — Bei Blumenschein, Meyer u. Schnaas 20 fr., Ebingshausen, hisch u. Chr. Ries 24 fr. 1 11 1 "

Shweineschmalz allg Breis: 28 fr. — Bei Gron, Ebingshaufen, hees, L. Rimmel, Meyer, Renter, Schipper und Jos. Beibmann 30 fr., Bucher, Scheuers mann, Schnaas, Stuber u. Schreibweiß 32 fr.

Beatwurft allg. Preis: 24 fr. - Bei Blumerichein, Frent sen., Renter, Schlibt 1 = " u. Schnaas 22 fr.

Lebers ober Blutwurft allg. Preis: 12 fr. — Bei Chr. Ries 9 fr., S. Rimmel, Schlibt, Stuber und Thon 14 fr., Cron 16 fr. 1 01